

# Öko-Cocktail im Zylinder

**Umbau** Havi Logistics betreibt einen Lkw mit einem Gemisch aus Diesel und Autogas (LPG). Damit reduziert der Logistikdienstleister seine CO<sub>2</sub>-Emissionen und senkt die Betriebskosten

Im Mai dieses Jahres hat der Duisburger Logistikdienstleister Havi Logistics einen Euro-5-Lkw an seinem Standort in Günzburg auf ein Mischsystem umgerüstet. Damit wird der Lkw mit Diesel und Autogas (auch LPG oder Flüssiggas genannt) betrieben. Es handelt sich dabei um einen Scania „R420“ mit Teilautoma-

Werkstatt davon ausgeht, dass das nicht notwendig ist.

Das Ganze funktioniert wie folgt: Das im Tank gelagerte Flüssiggas wird mit einem Verdampfer in den gasförmigen Zustand gebracht. Anschließend wird es in den Ansaugtrakt des Lkw eingeblasen. Das Luft-Gas-Gemisch gelangt in die Zylinder und wird zusammen mit dem Diesel verbrannt. Das System verarbeitet digitale Motorsignale und berechnet so die dem Fahrzyklus entsprechende Gasmenge.



**marotech**  
gummi & kunststoffe

- Prüfzeugnis Fraunhofer Institut IML Dortmund (Lifetest)
- z.B. Qualität „Premium“ in Bodenlage mit Reibwert  $\mu = 0,7$

mit optimalen Reibwerten bis 0,9  $\mu$

## Antirutschmatten

- Gummi-Puffer
- Unterleg-Schutzplatte

## Gummipuffer

- Unterlegkeile

MAROTECH GmbH | Industriepark West  
Heinkelstr. 2-4 | 36041 Fuldla | +49 (0) 661-86202-0  
info@marotech.de | www.marotech.eu

Fragen zur Ladungssicherung?  
[www.lasiportal.de](http://www.lasiportal.de)



Foto: Havi Logistics

Dieser für die Stadtbeflieferung verwendete Scania „R420“ läuft seit Mai mit Flüssiggas und Diesel gleichzeitig

einem Minderverbrauch, der laut Ecker etwa acht Prozent beträgt, als auch aus den Eigenschaften des LPG.

Für das zweite Quartal 2011 plant Havi mindestens drei weitere Scania-Fahrzeuge, mit einer Gesamtleistung von insgesamt etwa 300.000 Kilometern pro Jahr, auf das Mischsystem umzustellen. Dann soll sogar Biodiesel anstatt normalem mineralischen Diesel zum Einsatz kommen.

Dabei setzt das Unternehmen auf die Entwicklungen in der

Nutzfahrzeugindustrie. Bisher konnte ein Euro-5-Motor nicht problemlos mit Biodiesel betrieben werden. Nun haben die Hersteller aber auch dafür grünes Licht gegeben. Das Logistikunternehmen will bald sogar Autogas mit AME-Biodiesel aus Altöl mischen. Die CO<sub>2</sub>-Emissionen würden dabei um weitere 50 Prozent gesenkt.

Die Idee, die beiden Treibstoffe Diesel und Autogas zusammen in einem Motor zu verwenden, ist schon rund dreißig Jahre alt. Durch eine kürzlich geänderte

Transport, 17.12.2010 (tpi)